

NOTDIENSTE

Apotheken

Apotheken-Notdienst, Sa, So, Tel. (0800) 00 22 8 33 oder www.akwl.de.

Apotheke im Marktkauf-Center, Sa 9.00 bis So 9.00, Wilhelmstraße 10, Bünde, Tel. 57 42 01.

Burg-Apotheke, Sa 9.00 bis So 9.00, Burgstr. 2, Lemförde, Tel. (05443) 20 30 13.

Mühlen-Apotheke, Sa 9.00 bis So 9.00, Mindener Str. 82, Hille, Tel. (05703) 38 14.

Kaiser-Apotheke, So 9.00 bis So 9.00, Volmerdingser Str. 285, Bad Oeynhausen, Tel. (05734) 93 50 55.

Reesberg-Apotheke, So 9.00 bis 9.00, Bünde Str. 374, Hildenhäuser, Eilshausen, Tel. 8 35 58.

VITAL-Apotheke zur alten Post, So 9.00 bis 9.00, Marktstr. 1, Rahden, Tel. (05771) 96 83 83.

Ärzte

Ärztlicher Notdienst, Sa, So, bundesweit Tel. 116 117.

Zentrale Notfallpraxis Lübbecke, Sa 8.00 bis 22.00, So 8.00 bis 22.00, mit Terminabsprache Tel. (0 57 41) 1077, Notfallpraxis im Krankenhaus, Virchowstraße 65.

Krankentransporte

Altkreis Lübbecke, Sa, So, Tel. 1 92 22 ohne Vorwahl.

Augenarzt

Augenärztlicher Notdienst, Sa, So, Tel. (0) 11 61 17.

HNO

HNO-Notdienst: Dr. Holger Petzold, Sa 8.00 bis 22.00, So 8.00 bis 22.00, Königstr. 120, Minden, Tel. (0571) 2 64 71.

Ab 22.00 bis 8.00: HNO-Klinik im Klinikum Bielefeld-Mitte (0521) 581-0 und HNO-Klinik im Klinikum Minden (0571) 790-0, bundesweit Tel. 116 117.

Kinderarzt

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst, Sa, So, Sa 8.00 bis 8.00, So 8.00 bis 7.00, wird von den niedergel. Kinder- und Jugendärzten im ELKI (Eltern-Kind-Zentrum) im Johannes-Wesling-Klinikum Minden ausgeführt, zentrale Rufnummer (05 71) 11 61 17.

Tierarzt

Dr. Janowitz, Sa, So, Grapensteiner Damm 41, Gehlenbeck, Tel. (05741) 37 00 09.

Jürgen G. Enninga, Sa, So, Tappen Kamp 3, Stemwede, Levern, Tel. (05745) 21 92.

Tierklinik, Sa, So, Am Bodenbach 7, Pfr. Oldendorf, Tel. (05742) 23 55.

Kleintierpraxis Helms, Sa, So, Dietmar Helms, Twiehäuser Straße 2, Fiestel, Tel. (0 57 43) 92 88 11.

Zahnarzt

Zentrale Rufnummer, Sa, So, Kreis Minden-Lübbecke: (05 71) 8 52 52, Kreis Diepholz: (0 42 41) 72 06, Ärztlicher Notdienst.

Sonstige Notdienste

Gift-Notruf, Sa, So, Bonn, Tel. (0228) 1 92 40.

Babykörbchen, Sa, So, Babys anonym und straffrei abgeben, rund um die Uhr, Hauptstr. 128, Hüllhorst, Tel. (05744) 50 90 50.

Telefon-Seelsorge, Sa, So, täglich rund um die Uhr, kostenfrei, Tel. (0800) 1 11 01 11, 1 11 02 22.

Nadia kann jetzt operiert werden

Hüllhorster Verein „Starke Kinder“ freut sich: Besinnliches Adventskonzert in der Schnathorster Kirche erbringt mehr als 1.000 Euro. Und die Volksbank spendet weitere 2.500 Euro

Von Saskia Drapart

■ **Hüllhorst.** Einmal im Jahr verwandelt sich Schnathorst in ein zauberhaftes Winterdorf. Und mit einem exklusiven Adventskonzert zieht es viele Menschen aus dem Lübbecke Land in die Kirche, um sich mit einem besinnlichen Konzert in die Weihnachtszeit einzustimmen zu lassen.

Es ist schon einige Tage her, dass die Schnathorster Kirche das 13. Mal freitags vor dem ersten Advent ihre Tore öffnete. Jürgen Kreimeier, Frank Rohs und Holger Kleffmann von der Volksbank Schnathorst sind sich einig, dass dieses Konzert ein voller Erfolg war, denn noch immer nehmen die Kollegen begeisterte Stimmen wahr, die über den musikalischen Abend berichten.

Dieses Mal kam es in Schnathorst zu einer besonderen Kooperation. Das Adventskonzert wurde unter dem passenden Motto „Gemeinsam stark sein & Gutes tun“ als Benefizkonzert mit und für den Hüllhorster Verein „Starke Kinder“ organisiert.

Lokale Musiktalente und Chöre rissen das Publikum mit

Anders als in den vorigen Jahren punkteten in diesem Jahr lokale Musiktalente und Chöre unter der Leitung von Yvonne Fricke mit einem gefühlvollen und mitreißenden Weihnachtskonzert.

Nun treffen sich die Vertreter der Volksbank mit Pfarrer Christoph Ovesiek, Yvonne Fricke und Frank Weske vom Verein Starke Kinder, um Bilanz zu ziehen. Lange Diskussionen sind dabei nicht von Nöten, denn es sind sich alle



Freuen sich über das gelungene Konzert: Pastor Christoph Ovesiek, Jürgen Kreimeier, Frank Rohs und Holger Kleffmann von der Volksbank sowie die musikalische Leiterin Yvonne Fricke. Der Scheck über 2.500 Euro geht an den Verein Starke Kinder.

FOTO: SASKIA DRAPART

eins: Ein erfolgreicher Adventskonzert hätte es nicht werden können.

Mit über 500 verkauften Platzkarten und einer positiven Resonanz, die bis heute anhält, zeigt sich, wie intensiv die lokalen Künstler die Schnathorster beeindruckten. Als Dank lassen sie ganz getreu dem Motto „gute Taten sprechen“: Der Erlös aus den Sammelkästen betrug über 1.108 Euro.

Darüber hinaus überreichten Holger Kleffmann, Frank Rohs und Jürgen Kreimeier dem Hüllhorster Verein jetzt einen Scheck der Volksbank über 2.500 Euro, der der medizinischen und der hygienischen Versorgung von Kindern in Burkina Faso zugute kommt.

Nach dem positiven Anklang, den vorige Benefizkonzerte in der Alten Ziegelei oder im Lübbecke Jazz-Keller mit sich brachten, hatte Frank Weske mit einigem gerechnet, doch eine Summe von 3.500 Euro sei wirklich das schönste



Braucht Hilfe: Nadia leidet unter einem sogenannten Wolfsrachen. Jetzt kann das Mädchen operiert werden.

FOTO: STARKE KINDER

Weihnachtsgeschenk, das man den Kindern in Burkina Faso machen könne. Dass es dabei sicher nicht um das neueste Spielzeug geht, hatte der engagierte Mann schon auf dem Konzert vor knapp drei Wochen berichtet:

Burkina Faso ist ein politisch instabiles Land, in dem die große Armut als Ursache für den schlechten Gesundheitszustand mit Mangelernährung und fehlender ärztlicher Betreuung gilt und

rachen, einer für das Land typischen Krankheit, die durch Vitaminmangel während der Schwangerschaft entsteht. Ob das restliche Geld für eine weitere Operation oder ein anderes Projekt wie zum Beispiel ein Kinderheim oder ein Krankenhaus ausgeben wird, werden wir uns erst noch überlegen und abwägen.“

Ziel des Vereins ist es vor allem, Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten. Der Verein unterstützt dabei Einrichtungen des CREN, deren Zielsetzung darin besteht, die Menschen zu befähigen, sich selbst zu helfen, in dem vor Ort Arbeitsplätze geschaffen werden, um die allgemeine Lebenssituation zu verbessern. Kindern wird die Schulbildung ermöglicht, denn Lernen und eine gute Ausbildung ermöglicht ihnen immer noch den bestmöglichen Start in die Zukunft!

Nachzulesen ist die Vereinsgeschichte sowie Reiseberichte aus Burkina Faso auf der Internetseite des Vereins: www.starkekinder.de

in dem es trotz Schulpflicht für Kinder kaum die Möglichkeit zur Schulausbildung aufgrund von mangelnder Plätze gibt.

Frank Weske betont: „Unser Verein versichert, dass wirklich jeder einzelne Euro an die Kinder im Land weitergeleitet wird. Verwaltungs- wie Reisekosten werden durch Spenden abgedeckt. Mit dem Geld aus dem Erlös werden wir die Operation der kleinen Nadia bezahlen, dass junge Mädchen leidet am Wolfs-

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Gemeinde

Alswede-Gestrigen. 10.00 Gd. in der St. Andreas-Kirche Alswede, Pfr. Weber.

Bad Holzhausen. 9.15 Gd., Pfr. Steffen Bäcker. – Mi. 21. Dez. Adventsandsacht in der Kirche.

Blasheim. 10.00 Gd., Pfr. Stork.

Börninghausen. Sa. 18.00 Musikalischer Advents-Gd. mit Lesungen, Posaunenchor und Verabschiedung des Organisten Paul Knizewski, anschl. Empfang.

Dielingen. St.-Marien-Kirche: 10.00 Regional-Gd. in der Stiftskirche in Levern. Do. 22. Dez. 9.00 Advents-Grundschul-Gd. in der St. Marien-Kirche, Pfr. Beening.

Espelkamp. Thomaskirche: 9.30 Gd., Pfr. Becker. – Michaelskirche: 11.00 Fam.-Gd mit Kgd., anschl. Leib und Seele, Pfr. Becker. Fr. 23. Dez. 16.00 Gd. mit dem Mitarbeitern und Bewohnern des Wittekindschloßes, anschl. Kirchencafé, Pfrin. Nolte-Bläcker.

Gehlenbeck. 10.00 Gd. mit Taufe. Mo. 19. Dez. 16.00 Weihnachts-Gd. Kindergarten Gehlenbeck. Do. 22. Dez. 10.00 Schul-Gd.

Hüllhorst. 10.00 Kgd., 11.00 Gd., Pfr. Laabs, 16.00 Weihnachtskonzert mit Kirchenchor und Solisten.

Isenstedt-Frotheim. 9.45 Gd., Pfr. Rüdiger Rolf, anschl. Kirchencafé.

Levern. 10.30 Kgd. in der Jo-

hanneskapelle Twiehausen. 10.00 Gd. mit Abm in der Stiftskirche, Pfr. i.R. Horst.

Lübbecke. St.-Andreas-Kirche: 10.00 Gd. mit Abm., P. Hovemeyer, anschl. Kirchencafé im Andreas-Gemeindehaus; 11.30 Kgd.; 15.00 Gehörlosen-Gd.; 17.00 Konzert. – Thomas-Gemeindehaus: 10.30 Gd. mit Abm., Pfrin. Heinrich, gleichz. Kgd., anschl. „Kirchencafé“ in der Bücherei. – Krankenhaus: 8.30 Gd., Pfrin. Scheele. – Ev. Alten- und Pflegeheim am Kirchplatz: Fr. 23. Dez. 15.00 Gd., Pfrin. Mailänder in der St.-Andreas-Kirche.

Nettelstedt. 9.30 Fam.-Gd. mit Taufe, gestaltet vom BAT, Präd. Miriam Wegener-Kämpfer. Do. 22. Dez. 16.00 Weihnachts-Gd. des Meyer-Spielbrink-Hauses, anschl. Kirchencafé, Pfrin. Mailänder.

Oberbauerschaft. 9.30 Gd., Pfr. B. Laabs.

Oppenwehe. 10.00 Regional-Gd. in Levern (alle Gemeinden aus Stemwede). In Oppenwehe kein Gd.

Pr. Oldendorf. 10.00 Sing-Gd., Pfrin. Antje Kastens, im Anschluss Kirchencafé; 10.00 Kgd. mit Weihnachtsfeier im Gemeindehaus.

Pr. Ströhen. 10.00 Gd. mit Taufe. Do. 22. Dez. 10.00 Schul-Gd. zu Weihnachten in der Immanuel-Kirche.

Rahden. St.-Johannis-Kirche: 10.00 Gd., Pfr. Schulte; 11.15 Kgd. – Christuskirche Tonnenheide: 10.00 Musikalischer

Advents-Gd. mit Abm., Pfrin. Strunk-Rohrbeck. – Kapelle Sielhorst: 10.00 Gd., Pfrin. Kortenbruck.

Schnathorst. 9.45 Gd., Pfrin. Laabs. musik. begleitet v. Flötenkreis; 11.15 Kgd.-Weihnachtsfeier im Gemeindehaus.

Wehdem. 10.00 Regional-Gd. aller Stemweder Kirchengemeinden in Levern, Pfr. i.R. Horst (in Wehdem kein Gd.); 10.00 Kgd. im Gemeindehaus Wehdem.

Katholische Gemeinde

Lübbecke. Sa. 18.30 Vorabendmesse, So. 9.30 Hochamt.

Espelkamp. So. 10.30 Hochamt; 18.30 Heilige Messe mit Bußandacht.

Pr. Oldendorf. So. 11.00 Hochamt.

Rahden. St.-Michaels-Kirche: Sa. 17.00 Vorabendmesse.

Ev.-Freikirchen

Lübbecke. Lessingstr. 10: 10.00 Gd. mit Kinderbetreuung.

FeG Lübbecke. Ehem. Restaurant der Stadthalle: jeden 2. und 4. So 10.00 Gd. mit Kinderbetreuung.

Lübbecke. Sudermannstraße 14: 10.00 Gd., gleichz. Kgd. Espelkamp. Hoffnungsgem., Eichendorffstraße 9: 10.00 Gd.

Espelkamp. Rahdener Straße 15 (Martinshaus): So. 10.00 Gd.

Espelkamp. Freie Ev. Baptistengemeinde, General-Bishop-Str. 52: So. 10.30 Gd.

Espelkamp. Freie – Ev. Kir-

che, Adventgemeinde, Memeler Str. 18: Sa. 9.30 Gd.

Rahden. Gem. Bibeltreuer Chr., Friedhofskapelle: 10.00 Gd.

Ev. Gemeinschaft

Gehlenbeck. Nesselweg 6: 10.00 Gd. und Kinderstunde.

Landeskirchl. Gemeinschaft

Espelkamp. Memeler Str.: Do. 9.30 Bibelstunde.

Mennonitengemeinde

Espelkamp. John-Gingerich-Straße 1: 10.00 Gd. und Kgd.

Freie Christengemeinde

Eickhorst. Eickhorster Dorfstraße 22: So. 10.00 Gd. mit Kinderstunde.

Lutherische Kirche (SELK)

Blasheim/Stockhausen. Petruskirche: So. 11.00 Gd. mit Abm., Sup. B. Reitmayer.

Zeugen Jehovas

Lübbecke. Blücherstraße 8: 10.00 Biblischer Vortrag, Bibel-Wachtturmstudium.

Espelkamp. Stargarder Straße 8a: 10.00 Biblischer Vortrag (russisch); Bibel-Wachtturmstudium.

Neuapostolische Kirche

Lübbecke. So. 9.30 Gd., Mi. 19.30 Gd.

Rahden-Espelkamp. So. 9.30 Gd., Mi. 19.30 Gd.

TERMIN-KALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter www.erwin-event.de

Hüllhorst

Richie Arndt & The Bluenatics, Sa 20.00, Alte Ziegelei am Wiehen, Mindener Str. 69, Schnathorst.

Weihnachtskonzert, So 16.00, Andreas-Kirche Hüllhorst.

Alarm im Ofenrohr, Figurentheater ab 4 Jahre, Sa 16.00, So 16.00, K. Müller – Büttendorfer Windmühle, Zur Windmühle 15.

Anfängergruppe Blockflötengruppe, für Kinder ab sieben Jahren, Sa 14.00 bis 15.00, Gemeindehaus Oberbauerschaft, Bünde Str. 4.

Blockflötengruppe, für Kinder und Jugendliche, Sa 15.00 bis 16.30, Gemeindehaus Oberbauerschaft, Bünde Straße 4.

Lebendiger Adventskalender, Sa 18.00, Familie Exter, Am Wiehen 113, Holsen.

Lebendiger Adventskalender Oberbauerschaft, Sa 18.30, Fam. Wißmann/Küffmeier, Büschenfelder Weg 80, Oberbauerschaft.

Lebendiger Adventskalender Hüllhorst, So 18.00, Fam. Rykowski-Prasse, Wiesenstraße 26, Holsen.

Ärztlicher Notdienst, Sa, So, bundesweit Tel. 116 117.

Babykörbchen, Sa, So, Babys anonym und straffrei abgeben, rund um die Uhr, Hauptstr. 128, Tel. (05744) 50 90 50.

Entsorgung erst wieder am 7. Januar

■ **Hüllhorst (nw).** An Heiligabend und an Silvester entfallen die Termine für die Elektroschrott- und Grünabfallannahme, wie die Gemeindeverwaltung mitteilte. Ab dem 7. Januar finden die Elektroschrott- und die Grünabfallannahme wie gewohnt jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr statt.

Pflege für Bäume und Sträucher an der L 876

Straßen.NRW: Ab heute Arbeiten an der Mindener Straße zwischen Schnathorst und Struckhof

■ **Bielefeld/Hüllhorst (nw).** Mit der Gehölzpflege entlang von Bundes- und Landesstraße durch den Landesbetrieb Straßen.NRW soll erreicht werden, dass das Grün weiterhin seine wichtigen Aufgaben effektiv erfüllen kann. An erster Stelle steht indes die Verkehrssicherheit. Auch das großflächige Auf-den-Stocksetzen“ der Bäume ist deshalb mitunter notwendig. Ab heute beginnen diese Arbeiten in Hüllhorst an der Mindener Straße (L 876) zwischen Schnathorst und Struckhof.

Bäume und Sträucher erfüllen entlang von Straßen wichtige Funktionen: Sie dienen unter anderem als Sicht-, Blend- und Windschutz. Außerdem bieten sie Lebensraum für Säugetiere, Vögel und Insekten. Ohne regelmäßige Pflege könnten die Gehölze allerdings zur Gefahrenquelle werden: Kranke und alte Bäume verlieren ihre Standfestigkeit und könnten Auto- oder Radfahrer und Fußgänger gefährden. Zweige, die in den Verkehrsraum ragen, könnten Fahrzeuge beschädigen. Auch die freie Sicht in Kurven und entlang der Strecke muss gewährleistet sein. Ebenso dürfen Schilder, Leitpfosten, Ampeln und Kreuzungen nicht durch Pflanzen verdeckt sein. Die Sicherheit von Fußgän-

gern, Auto- und Radfahrern hat bei der Gehölzpflege deshalb oberste Priorität.

Vor Ort führen Mitarbeiter von Straßen.NRW oder beauftragte Unternehmen die Gehölzpflege durch. Einige Regeln der Gehölzpflege:

Schmale Gehölzstreifen mit höchstens vier Reihen werden regelmäßig „gelütert“. Einzelne Gehölze werden dabei entfernt, damit die verbleibenden neue Triebe ausbilden.

Bei breiten Gehölzstreifen wird genau hingeschaut: Ist der Bestand noch jung, genügt ein gezieltes „Lütern“ zur selektiven Förderung von dauerhaft stabilen Bäumen. Auch für ältere Bestände gilt als Ziel die Förderung von Dauerbäumen in einer mehrschichtigen, stabilen Bestandsstruktur.

Die Gehölzpflege richtet sich nach den Vorgaben des „Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege“ (Bundesnaturschutzgesetz, BNatSchG) und den Hinweisen für die Gehölzpflege an Bundesfern- und Landesstraßen in Nordrhein-Westfalen (Ausgabe 2013).

Weitere Informationen gibt es auf der Seite www.strassen.nrw.de/gehoelzpflege, bei der zuständigen Straßenmeisterei in Espelkamp oder auch bei den fachkundigen Mitarbeitern vor Ort.